

JAHRESABSCHLUSS 2015

pure *partners*



elringklinger

Jahresabschluss der ElringKlinger AG zum Geschäftsjahr 2015

Inhaltsverzeichnis

	Seite
ElringKlinger AG Bilanz	2
ElringKlinger AG Gewinn- und Verlustrechnung	4
Anhang der ElringKlinger AG	6
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	61
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	62

Hinweis zum Lagebericht der ElringKlinger AG:

Der Lagebericht der ElringKlinger AG und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2015 wurden zusammengefasst. Der zusammengefasste Lagebericht ist im Geschäftsbericht der ElringKlinger AG veröffentlicht.

pure *partners*

ElringKlinger versteht sich als verlässlicher Partner an der Seite seiner Kunden, Investoren und Lieferanten. Dafür stehen aktuell über 7.900 Mitarbeiter an insgesamt 45 Standorten rund um den Globus ein. Der Geschäftsbericht 2015 rückt mit dem Leitthema „pure partners“ das weltweite Netzwerk von ElringKlinger in den Mittelpunkt und beleuchtet die unterschiedlichen Dimensionen der Zusammenarbeit – innerhalb wie außerhalb des Unternehmens. Aus gelebten Partnerschaften resultieren unsere Innovationen, mit denen wir die Mobilität der Zukunft gestalten und unsere Position als Technologieführer in der Automobilzuliefererbranche sichern.

ElringKlinger AG, Dettingen/Erms
Bilanz zum 31. Dezember 2015 in TEUR

A k t i v a	31.12.2015	31.12.2014
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen	8.702	9.077
2. Geschäfts- oder Firmenwert	287	671
3. Geleistete Anzahlungen	203	45
	9.192	9.793
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	135.494	135.252
2. Technische Anlagen und Maschinen	114.324	108.546
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.593	26.822
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20.477	10.389
	298.888	281.009
III Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	402.013	354.362
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	36.873	51.605
3. Beteiligungen	8	8
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	661	663
	439.555	406.638
	747.635	697.440
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27.599	24.354
2. Unfertige Erzeugnisse	36.077	32.665
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	59.743	56.128
4. Geleistete Anzahlungen	2.176	1.583
	125.595	114.730
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.529	79.816
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	90.321	72.878
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.207	9.020
	179.057	161.714
III Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
	152	225
	304.804	276.669
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
	1.202	838
	1.053.641	974.947

P a s s i v a	31.12.2015	31.12.2014
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	63.360	63.360
II. Kapitalrücklage	120.827	120.827
III. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage	3.013	3.013
2. andere Gewinnrücklagen	310.054	290.115
	313.067	293.128
IV. Bilanzgewinn	34.848	34.848
	532.102	512.163
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	65.787	60.887
2. Steuerrückstellungen	1.604	235
3. sonstige Rückstellungen	36.847	42.529
	104.238	103.651
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	342.107	286.831
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4.409	1.971
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.416	15.977
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	24.168	23.483
5. sonstige Verbindlichkeiten	19.102	21.697
- davon aus Steuern TEUR 2.246 (TEUR 1.838)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit TEUR 109 (TEUR 152)		
	410.202	349.959
D. Rechnungsabgrenzungsposten	475	0
E. Passive latente Steuern	6.624	9.174
	1.053.641	974.947

ElringKlinger AG, Dettingen/Erms

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

in TEUR	2015	2014
1. Umsatzerlöse	592.364	570.907
2. Erhöhung (i. Vj. Verminderung) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.779	-450
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	604	438
4. Sonstige betriebliche Erträge	45.660	35.134
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-248.404	-241.958
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-32.550	-24.806
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-141.412	-134.423
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-31.556	-26.336
davon für Altersversorgung TEUR -7.530 (TEUR -3.702)		
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-28.182	-28.997
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-86.983	-78.985
9. Erträge aus Beteiligungen		
davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 15.462 (TEUR 12.360)	15.462	12.360
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 1.536 (TEUR 1.474)	1.552	1.495
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
davon aus verbundenen Unternehmen TEUR 704 (TEUR 985)	777	1.173
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-6.802	-572
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
davon an verbundene Unternehmen TEUR -409 (TEUR -525)	-9.344	-8.866
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72.965	76.114
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18.135	-16.858
16. Sonstige Steuern	-43	-377
17. Jahresüberschuss	54.787	58.879
18. Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-19.939	-24.031
19. Bilanzgewinn	34.848	34.848

ElringKlinger AG, Dettingen/Erms

Anhang für das Geschäftsjahr 2015

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, ist nach den Vorschriften des Aktiengesetzes und des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften erstellt. Aus der Satzung ergeben sich Regelungen zur Gewinnverteilung.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Zur Klarheit und Übersichtlichkeit der Darstellung wurde der Abschluss in TEUR erstellt. Des Weiteren sind einige Vermerke und die Angaben zur Mitzugehörigkeit zu anderen Posten in den Anhang mit ergänzenden Ausführungen aufgenommen.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Anlagevermögen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sowie die Sach- und Finanzanlagen werden bei Zugang mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. In die Herstellungskosten werden neben den direkt zurechenbaren Material- und Fertigungskosten auch Fertigungs- und Materialgemeinkosten sowie in angemessenem Umfang Abschreibungen einbezogen.

Für selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wird das Aktivierungswahlrecht des § 248 Abs. 2 HGB nicht in Anspruch genommen. Forschungs- und Entwicklungskosten werden daher sofort in voller Höhe als Aufwand erfasst.

Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauern planmäßig unter Ansatz der linearen Abschreibungsmethode abgeschrieben.

Der Firmenwert wird über einen Zeitraum von 5 Jahren abgeschrieben.

Bewegliche Vermögensgegenstände, die bis zum 31. Dezember 2009 angeschafft oder hergestellt wurden, werden teilweise degressiv mit späterem Übergang zur linearen Abschreibung abgeschrieben. Zugänge ab dem 1. Januar 2010 werden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauern linear abgeschrieben.

In Bezug auf die Bilanzierung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird seit dem 1. Januar 2008 handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 und Abs. 2a EStG angewendet. Anschaffungs- oder Herstellungskosten von abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die zu einer selbständigen Nutzung fähig sind, werden im Wirtschaftsjahr der Anschaffung, Herstellung oder Einlage in voller Höhe als Betriebsausgaben erfasst, wenn die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen Vorsteuerbetrag, für das einzelne Wirtschaftsgut EUR 150 nicht übersteigen. Für geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen Vorsteuerbetrag, mehr als EUR 150 und bis zu EUR 1.000 betragen, wird ein jährlicher Sammelposten im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG gebildet. Der jährliche Sammelposten wird über fünf Jahre gewinnmindernd aufgelöst. Scheidet ein Wirtschaftsgut vorzeitig aus dem Betriebsvermögen aus, wird der Sammelposten nicht vermindert.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden mit den Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Ausleihungen werden zum Nennwert bilanziert. Soweit erforderlich bzw. zulässig, werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen. Bei Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen beruht die Ermittlung der erforderlichen Abschreibungen auf jährlichen Werthaltigkeitsüberprüfungen. Diesen liegen Ertragswertberechnungen zugrunde, die auf der Mittelfristplanung der jeweiligen Gesellschaft aufbauen und nach der letzten Planungsperiode ein nachhaltig erzielbares Ergebnis („ewige Rente“) unterstellen. Abschreibungen erfolgen, wenn der sich hieraus ergebende Ertragswert unterhalb des Buchwerts liegt.

Soweit die Gründe für außerplanmäßige Abschreibungen nicht mehr vorliegen, werden Zuschreibungen maximal bis zu den fortgeführten Anschaffungs- und Herstellungskosten vorgenommen.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Umlaufvermögen

Vorräte werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bei Anwendung von Bewertungsvereinfachungen unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Handelswaren sind mit ihren durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Teilweise sind Festwerte gebildet.

Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse sind zu Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten enthalten die aktivierungspflichtigen Bestandteile des § 255 Abs. 2 HGB. Bei gesunkenen Verkaufspreisen kommen diese zum Ansatz. Für erkennbare Wertminderungen wegen mangelnder Gängigkeit und Beschaffenheit sowie zur Berücksichtigung der verlustfreien Bewertung werden Wertberichtigungen vorgenommen.

In der Mehrzahl der Fälle erwerben die Kunden das wirtschaftliche Eigentum von Werkzeugen. Bis zum Übergang des wirtschaftlichen Eigentums werden die Werkzeuge unter den Vorräten bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind für erkennbare Einzelrisiken Wertberichtigungen gebildet. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch pauschale Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Flüssige Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Stichtag darstellen.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Pensionsverpflichtungen sind zum 31. Dezember 2015 nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mittels des sogenannten Anwartschaftsbarwertverfahrens ('Projected-Unit-Credit-Methode') bewertet. Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die Heubeck Richttafeln 2005 G verwendet. Als Rechnungszinssatz wird der durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren zugrunde gelegt. Darüber hinaus werden Gehalts- bzw. Rententrends sowie alters- und geschlechtsspezifische Fluktuationswahrscheinlichkeiten verwendet.

Die Bewertung der Rückstellungen für Altersteilzeit erfolgt unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes von 2,08 % (i. Vj. 2,85 %), eines Einkommenstrend von 3,00 % (i. Vj. 2,75 %) sowie auf der Grundlage der Richttafeln 2005 G von Dr. Klaus Heubeck nach versicherungsmathematischen Grundsätzen. Rückstellungen für Verpflichtungen aus Altersteilzeit werden nach Maßgabe des Blockmodells gebildet. Die Rückstellungen für Altersteilzeit wurden für zum Bilanzstichtag bereits abgeschlossene und zukünftige potenzielle Altersteilzeitvereinbarungen gebildet. Sie enthalten Aufstockungsbeträge und bis zum Bilanzstichtag aufgelaufene Erfüllungsverpflichtungen der Gesellschaft.

Die Berechnung der Jubiläumsrückstellung erfolgt nach versicherungsmathematischen Grundsätzen auf Basis der Projected Unit Credit Method unter Zugrundelegung eines Rechnungszinses von 3,94 % (i. Vj. 4,58 %) sowie auf der Grundlage der Richttafeln 2005 G von Dr. Klaus Heubeck. Daneben wurden ein Gehaltstrend von 3,00 % (i. Vj. 2,75 %), ein Karrieretrend von 0,75 % (i. Vj. 0,75 %), eine Inflationsrate in Höhe von 1,50 % (i. Vj. 1,50 %), eine Fluktuationsrate von durchschnittlich 1,50 % (i. Vj. 1,50 %) sowie eine Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung von 1,75 % (i. Vj. 1,50 %) berücksichtigt.

In den Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen sind die erkennbaren Risiken für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und alle ungewissen Verpflichtungen erfasst und nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung, unter Berücksichtigung von Preis- und Kostensteigerungen mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Soweit Vermögensgegenstände vorhanden sind, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich zur Erfüllung von Verpflichtungen aus Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen (sog. Deckungsvermögen), werden diese mit den zugehörigen Verpflichtungen verrechnet. Dementsprechend werden zugehörige Aufwendungen und Erträge verrechnet. Vorhandenes Deckungsvermögen wird zum beizulegenden Zeitwert angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Stichtag darstellen.

Fremdwährungsposten und Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Bei einer Restlaufzeit von über einem Jahr erfolgt die Fremdwährungsbewertung unter Berücksichtigung des Anschaffungskosten- bzw. Imparitätsprinzips.

Latente Steuern

Auf temporäre und quasipermanente Differenzen zwischen handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen und Schulden sowie Rechnungsabgrenzungsposten werden latente Steuern auf Basis eines Steuersatzes von 27,9 % (i. Vj. 27,9 %) angesetzt. Dabei werden gegebenenfalls auch steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Aktive und passive Steuerlatenzen werden verrechnet. Soweit sich insgesamt ein Überhang aktiver latenter Steuern ergibt, wird dieser in Ausübung des Wahlrechts des § 274 Abs. 1 S. 2 HGB nicht angesetzt.

Der Berechnung der latenten Steuern liegt ein effektiver Steuersatz von 27,9 % (i. Vj. 27,9%) zugrunde (15,8 % (i. Vj. 15,8 %) für die Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und 12,1 % (i. Vj. 12,1 %) für die Gewerbesteuer), der sich voraussichtlich im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen ergeben wird. Der Steuersatz für die Gewerbesteuer ergibt sich aus dem durchschnittlichen Gewerbesteuerhebesatz von 347 % (i. Vj. 347 %).

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens der ElringKlinger AG sowie die Aufstellung des Anteilsbesitzes sind auf den nachfolgenden Seiten dargestellt.

Unter Finanzanlagen sind - neben den Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen - Ausleihungen und Wertpapiere ausgewiesen.

Die Veränderungen der Anteile an verbundenen Unternehmen sind hauptsächlich durch verschiedene Kapitalerhöhungen sowie den Kauf der ElringKlinger Automotive Manufacturing, Inc, mit Sitz in Warren, USA, begründet. Außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund voraussichtlich dauernder Wertminderungen wurden bei den Wertansätzen für verbundene Unternehmen in Höhe von insgesamt TEUR 6.800 vorgenommen. Zuschreibungen ergaben sich bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen in Höhe von insgesamt TEUR 2.800.

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2015

Anschaffungs- und Herstellungskosten					
	1.1.2015	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen	31.430	1.794	2	743	32.483
2. Geschäfts- oder Firmenwert	1.798	0	0	0	1.798
3. Geleistete Anzahlungen	45	160	-2	0	203
	33.273	1.954	0	743	34.484
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	191.955	3.885	962	563	196.239
2. Technische Anlagen und Maschinen	397.235	15.454	6.679	6.770	412.598
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.738	6.320	372	3.205	112.225
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen	10.389	18.101	-8.013	0	20.477
	708.317	43.760	0	10.538	741.539
III Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	360.437	51.651	0	0	412.088
2. Ausleihungen an verbundene	51.605	0	0	14.732	36.873
3. Beteiligungen	8	0	0	0	8
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	663	0	0	0	663
5. Sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
	412.713	51.651	0	14.732	449.632
	1.154.303	97.365	0	26.013	1.225.655

Kumulierte Abschreibungen						Buchwerte		
Abschreibungen des								
1.1.2015	Geschäftsjahres	Umbuchungen	Zuschreibungen	Umbuchungen	Abgänge	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2014
TEUR	TEUR		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
22.353	2.171		0	0	743	23.781	8.702	9.077
1.127	384		0	0	0	1.511	287	671
0	0		0	0	0	0	203	45
23.480	2.555	0	0	0	743	25.292	9.192	9.793
56.703	4.540	0	0	0	498	60.745	135.494	135.252
288.689	16.197	0	0	0	6.612	298.274	114.324	108.546
81.916	4.890	0	0	0	3.174	83.632	28.593	26.822
0	0	0	0	0	0	0	20.477	10.389
427.308	25.627	0	0	0	10.284	442.651	298.888	281.009
6.075	6.800	0	2.800	0	0	10.075	402.013	354.362
0	0	0	0	0	0	0	36.873	51.605
0	0	0	0	0	0	0	8	8
0	2	0	0	0	0	2	661	663
0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.075	6.802	0	2.800	0	0	10.077	439.555	406.638
456.863	34.984	0	2.800	0	11.027	478.020	747.635	697.440

Aufstellung des Anteilsbesitzes zum 31. Dezember 2015
und Konsolidierungskreis

Name der Gesellschaft	Sitz	Kapital- anteil in %
Mutterunternehmen		
ElringKlinger AG	Dettingen/Erms	
Anteile an verbundenen Unternehmen (im Konzernabschluss vollkonsolidiert)		
Inland		
Gedächtnisstiftung KARL MÜLLER		
BELEGSCHAFTSHILFE GmbH	Dettingen/Erms	100,00
Elring Klinger Motortechnik GmbH	Idstein	92,86
ElringKlinger Logistic Service GmbH	Rottenburg /Neckar	96,00
ElringKlinger Kunststofftechnik GmbH	Bietigheim-Bissingen	77,50
Polytetra GmbH /DE ³⁾	Mönchengladbach	77,50
Hug Engineering GmbH ²⁾	Magdeburg	93,67
new enerday GmbH /DE	Neubrandenburg	75,00
KOCHWERK Catering GmbH	Dettingen/Erms	100,00
Ausland		
ElringKlinger Abschirmtechnik (Schweiz) AG	Sevelen (Schweiz)	100,00
Hug Engineering AG	Elsau (Schweiz)	93,67
Elring Klinger (Great Britain) Ltd.	Redcar (Großbritannien)	100,00
ElringKlinger Italia Srl	Settimo Torinese (Italien)	100,00
Hug Engineering S.p.A. ²⁾	Mailand (Italien)	93,67
Technik-Park Heliport Kft.	Kecskemét-Kádafalva (Ungarn)	100,00
ElringKlinger Hungary Kft.	Kecskemét (Ungarn)	100,00
Elring Parts Ltd.	Gateshead (Großbritannien)	100,00
Elring Klinger, S.A.U.	Reus (Spanien)	100,00
ElringKlinger TR Otomotiv Sanayi ve Ticaret A.Ş.	Bursa (Türkei)	100,00
ElringKlinger Meillor SAS	Nantiat (Frankreich)	100,00
Codinox Beheer B.V. ⁵⁾	Enschede (Niederlande)	9,37
HURO Supermold S.R.L.	Timisoara (Rumänien)	100,00
ElringKlinger Canada, Inc.	Leamington (Kanada)	100,00
ElringKlinger North America, Inc.	Plymouth/Michigan (USA)	100,00
ElringKlinger USA, Inc.	Buford (USA)	100,00
ElringKlinger Automotive Manufacturing, Inc.	Warren (USA)	100,00
Hug Engineering Inc. ²⁾	Austin (USA)	93,67
Elring Klinger México, S.A. de C.V.	Toluca (Mexiko)	100,00
EKASER, S.A. de C.V.	Toluca (Mexiko)	100,00
Elring Klinger do Brasil Ltda.	Piracicaba (Brasilien)	100,00
ElringKlinger South Africa (Pty) Ltd.	Johannesburg (Südafrika)	100,00
ElringKlinger Automotive Components (India) Pvt. Ltd.	Ranjangaon (Indien)	100,00
Changchun ElringKlinger Ltd.	Changchun (China)	88,00
ElringKlinger Korea Co., Ltd.	Changwon (Südkorea)	100,00
ElringKlinger China, Ltd.	Suzhou (China)	100,00
ElringKlinger Engineered Plastics North America, Inc. ³⁾	Buford (USA)	77,50
ElringKlinger Engineered Plastics (Qingdao) Commercial Co., Ltd. ³⁾	Qingdao (China)	77,50
ElringKlinger Marusan Corporation	Tokio (Japan)	50,00
Taiyo Jushi Kakoh Co., Ltd. ⁴⁾	Tokio (Japan)	50,00
Marusan Kogyo Co., Ltd. ⁶⁾	Tokio (Japan)	23,45
PT. ElringKlinger Indonesia ⁴⁾	Karawang (Indonesien)	50,00
ElringKlinger (Thailand) Co., Ltd ⁴⁾	Bangkok (Thailand)	50,00

¹⁾ 100 Einheiten Landeswährung am Bilanzstichtag

²⁾ 100% -ige Tochtergesellschaft der HUG Engineering AG

³⁾ 100% -ige Tochtergesellschaft der ElringKlinger Kunststofftechnik GmbH

⁴⁾ 100% -ige Tochtergesellschaft der ElringKlinger Marusan Corporation

⁵⁾ 10% -ige Tochtergesellschaft der HUG Engineering AG

⁶⁾ 46,9% -ige Tochtergesellschaft der ElringKlinger Marusan Corporation

HB I Eigenkapital in TLW	HB I Ergebnis in TLW	Landes- wahrung	Stichtags- kurs ¹⁾	HB I Eigenkapital in TEUR	HB I Ergebnis in TEUR	letzter Abschluss
29	1	EUR	1,0000	29	1	31.12.2015
5.078	575	EUR	1,0000	5.078	575	31.12.2015
3.738	910	EUR	1,0000	3.738	910	31.12.2015
72.602	9.294	EUR	1,0000	72.602	9.294	31.12.2015
1.801	358	EUR	1,0000	1.801	358	31.12.2015
1.929	623	EUR	1,0000	1.929	623	31.12.2015
1.900	-375	EUR	1,0000	1.900	-375	31.12.2015
44	1	EUR	1,0000	44	1	31.12.2015
37.602	-19.496	CHF	92,2935	34.704	-17.994	31.12.2015
41.354	5.559	CHF	92,2935	38.167	5.130	31.12.2015
11.441	2.212	GBP	136,2491	15.588	3.014	31.12.2015
10.998	1.360	EUR	1,0000	10.998	1.360	31.12.2015
221	-101	EUR	1,0000	221	-101	31.12.2015
2.539.687	140.647	HUF	0,3165	8.037	445	31.12.2015
0	0	HUF	0,3165	0	0	31.12.2015
4.446	1.325	GBP	136,2491	6.058	1.806	31.12.2015
17.490	4.966	EUR	1,0000	17.490	4.966	31.12.2015
40.930	17.103	TRY	31,4812	12.885	5.384	31.12.2015
7.511	1.919	EUR	1,0000	7.511	1.919	31.12.2015
1.647	806	EUR	1,0000	1.647	806	30.06.2015
3.724	1.340	RON	22,1043	823	296	31.12.2015
30.455	5.602	CAD	66,1551	20.148	3.706	31.12.2015
3.570	1.046	USD	91,8527	3.279	961	31.12.2015
2.210	-2.994	USD	91,8527	2.030	-2.750	31.12.2015
3.459	1.687	USD	91,8527	3.178	1.550	31.12.2015
2.777	-549	USD	91,8527	2.551	-504	31.12.2015
562.217	102.648	MXN	5,2869	29.724	5.427	31.12.2015
56.511	5.796	MXN	5,2869	2.988	306	31.12.2015
95.653	-4.272	BRL	23,1927	22.185	-991	31.12.2015
3.163	-409	ZAR	5,8987	187	-24	31.12.2015
1.707.505	18.260	INR	1,3885	23.708	254	31.03.2015
624.752	74.912	CNY	14,1627	88.482	10.610	31.12.2015
5.869.990	-3.738.620	KRW	0,0781	4.583	-2.919	31.12.2015
425.691	49.343	CNY	14,1627	60.289	6.988	31.12.2015
580	495	USD	91,8527	533	455	31.12.2015
20.797	5.424	CNY	14,1627	2.945	768	31.12.2015
5.507.397	214.831	JPY	0,7630	42.019	1.639	31.12.2015
378.907	5.088	JPY	0,7630	2.891	39	31.12.2015
676.461	652	JPY	0,7630	5.161	5	31.12.2015
4.349.083	-13.828.077	IDR	0,0066	289	-919	31.12.2015
-1.008	2.683	THB	2,5479	-26	68	31.12.2015

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen mit TEUR 36.981 (i. Vj. TEUR 14.629) den Finanzverkehr, im Übrigen Lieferungen und Leistungen. Zum 31. Dezember 2015 bestanden wie im Vorjahr keine Forderungen gegenüber Beteiligungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben in Höhe von TEUR 658 (i. Vj. TEUR 1.276) eine Restlaufzeit von über einem Jahr. Alle anderen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr Restlaufzeiten von unter einem Jahr.

Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich im Geschäftsjahr 2015 wie folgt entwickelt:

TEUR	31.12.2014	Dividende	Gewinn- rücklagen	Jahres- überschuss	31.12.2015
Gezeichnetes Kapital	63.360	0	0	0	63.360
Kapitalrücklagen	120.827	0	0	0	120.827
Gewinnrücklagen	293.128	0	0	19.939	313.067
Bilanzgewinn	34.848	-34.848	0	34.848	34.848
	512.163	-34.848	0	54.787	532.102

Das Grundkapital der ElringKlinger AG lag zum 31. Dezember 2015 bei 63.359.990 Euro und ist unterteilt in 63.359.990 Stück Namensaktien, die je eine Stimme gewähren. Das Grundkapital ist vollständig eingezahlt. Es ergibt sich ein rechnerischer Anteil von 1,00 Euro des Grundkapitals je Namensaktie. Die Gewinnverteilung erfolgt nach § 60 AktG in Verbindung mit § 23 Nr. 1 der Satzung.

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 17. Mai 2017 durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens 31.679.995 Euro zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2012). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Die Aktien können dabei auch von einem oder mehreren Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären zum Bezug anzubieten. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen,

- um Spitzenbeträge auszugleichen;
- wenn die Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage, insbesondere zum Zweck des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen, Beteiligungen an Unternehmen oder sonstigen mit einem Akquisitionsvorhaben im Zusammenhang stehenden Vermögensgegenständen oder im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erfolgt;
- wenn die neuen Aktien gegen Bareinlage ausgegeben werden und der Ausgabebetrag je neue Aktie den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien nicht wesentlich unterschreitet und die unter Ausschluss des Bezugsrechts gemäß § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegebenen Aktien insgesamt 10 % des Grundkapitals nicht überschreiten, und zwar weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch der Ausübung dieser Ermächtigung. Auf die Obergrenze von 10 % des Grundkapitals sind Aktien anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts in direkter oder entsprechender Anwendung des § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegeben oder veräußert werden.

Der Vorstand hat von der Ermächtigung bisher keinen Gebrauch gemacht.

Die Gewinnrücklagen enthalten per 31. Dezember 2015 die gesetzliche Rücklage mit TEUR 3.013 (i. Vj. TEUR 3.013) und andere Gewinnrücklagen mit TEUR 310.054 (i. Vj. TEUR 290.115).

Der **Bilanzgewinn** hat sich wie folgt entwickelt:

	TEUR
Bilanzgewinn am 31. Dezember 2014	34.848
Gewinnausschüttung für 2014	- 34.848
Gewinnvortrag	0
Jahresüberschuss 2015	54.787
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-19.939
Bilanzgewinn am 31. Dezember 2015	34.848

Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen

Rückstellungspflichtige Pensionsverpflichtungen bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 65.787 (i. Vj. TEUR 60.887). Die Bewertung der Pensionsrückstellung erfolgte auf Basis des Anwartschaftsbarwertverfahrens unter Berücksichtigung eines Zinssatzes von 3,94 % (i. Vj. 4,58 %) und unter Anwendung der Richttafeln 2005 G von Dr. Klaus Heubeck. Der Berechnung liegt darüber hinaus ein Einkommenstrend von 3,00 % (i. Vj. 2,75 %), ein Karrieretrend von 0,75 % (i. Vj. 0,75 %), ein Rententrend von 1,50 % (i. Vj. 1,50 %) für Anwartschaften und 1,50 % (i. Vj. 1,50 %) für laufende Renten eine durchschnittliche Fluktuation von 1,50 % (i. Vj. 1,50 %).

Die Pensionsverpflichtungen der aktiven Vorstände in Höhe von TEUR 7.690 (i. Vj. TEUR 6.245) wurden in Höhe von TEUR 1.813 (i. Vj. TEUR 0) mit dem beizulegenden Zeitwert des Deckungsvermögens gemäß § 246 Abs. 2 HGB verrechnet. Als Deckungsvermögen dient eine Rückdeckungsversicherung, die zweckexklusiv, verpfändet und insolvenzgeschützt ist. Der beizulegende Zeitwert des Rückdeckungsversicherungsanspruchs besteht aus dem geschäftsplanmäßigen Deckungskapital des Versicherungsunternehmens zzgl. eines etwa vorhandenen Guthabens aus Beitragsrückerstattungen (sog. Überschussbeteiligung). Die Anschaffungskosten der Rückdeckungsversicherung betragen TEUR 1.832 (i. Vj. TEUR 0). Der Aufwand aus der Anpassung des Deckungsvermögens an den niedrigeren Zeitwert beträgt TEUR 19 (i. Vj. TEUR 0) und wurde im Zinsaufwand ausgewiesen.

Unter Inanspruchnahme von Art. 28 EGHGB wurden Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen in Höhe von TEUR 407 nicht in der Bilanz ausgewiesen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:

TEUR	31.12.2015	31.12.2014
Verpflichtungen aus dem Personalbereich	21.010	21.800
Ausstehende Lieferantenrechnungen	3.680	4.406
Nicht abgerechnete Bonusgutschriften	3.395	2.684
Drohende Verluste aus Kundengeschäften	2.160	1.996
Gewährleistungsverpflichtungen	2.178	2.745
Prozesskosten	1.160	124
Ausstehende Leistungen für Werkzeuge	701	6.275
Drohende Verluste aus Gasbeschaffungsgeschäften	571	205
Derivatrisiken	182	140
Übrige Risiken	1.810	2.154
Gesamt	36.847	42.529

In den Verpflichtungen aus dem Personalbereich sind rückstellungspflichtige Altersteilzeitverpflichtungen in Höhe von TEUR 2.850 (i. Vj. TEUR 3.185) enthalten. Der Erfüllungsrückstand für die Altersteilzeitverpflichtung in Höhe von TEUR 1.348 (i. Vj. TEUR 1.286) wurde in Höhe von TEUR 1.387 (i. Vj. TEUR 1.167) mit Deckungsvermögen gemäß § 246 Abs. 2 HGB verrechnet. Als Deckungsvermögen wurde der zweckexklusiv, verpfändete und insolvenzgeschützte Treuhandvertrag über Vermögensübertragung, Erstattung und Geschäftsbesorgung vom 7. März 2005 zwischen der ElringKlinger AG und dem ElringKlinger Vermögenstreuhänder e.V., Dettingen/Erms, sowie ElringKlinger Mitarbeitertreuhänder e.V., Dettingen/Erms, identifiziert. Die Anschaffungskosten des Deckungsvermögens betragen TEUR 1.405 (i. Vj. TEUR 1.170). Der beizulegende Zeitwert des Deckungsvermögens ergibt sich aus der Bewertung der Geldanlage zum am Stichtag gültigen Kurs. Für 2015 ergeben sich Erträge in Höhe von TEUR 12 (i. Vj. TEUR 0) aus dem Deckungsvermögen, die mit dem Aufwand aus der Anpassung des Deckungsvermögens an den niedrigeren Zeitwert in Höhe von TEUR 15 (i. Vj. TEUR 3) im Zinsaufwand saldiert ausgewiesen werden. Der im Zinsaufwand ausgewiesene Betrag aus der Aufzinsung der Altersteilzeitverpflichtung beträgt TEUR 48 (i. Vj. TEUR 59).

Verbindlichkeiten

TEUR	Gesamt-		davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt- Betrag Zum 31.12.2014
	betrag		bis zu	von einem	über	
	Zum 31.12.2015	einem Jahr	bis zu fünf Jahren	fünf Jahre	davon besichert	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	342.107	140.059	193.021	9.027	14.893	286.831
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4.409	4.409	0	0	0	1.971
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.416	20.416	0	0	0	15.977
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	24.168	14.884	9.284	0	0	23.483
Sonstige Verbindlichkeiten	19.102	7.011	12.091	0	0	21.697
	410.202	186.779	214.396	9.027	14.893	349.959

TEUR	Gesamt-		davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt- Betrag Zum 31.12.2013
	betrag		bis zu	von einem	über	
	Zum 31.12.2014	einem Jahr	bis zu fünf Jahren	fünf Jahre	davon besichert	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	286.831	127.087	146.106	13.638	15.613	250.842
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.971	1.971	0	0	0	1.326
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.977	15.977	0	0	0	20.790
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.483	12.101	11.382	0	0	27.748
Sonstige Verbindlichkeiten	21.697	7.140	14.557	0	0	23.123
	349.959	164.276	172.045	13.638	15.613	323.829

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 14.893 (i. Vj. TEUR 15.613) durch Grundschulden auf Betriebsgrundstücke besichert. Die übrigen Verbindlichkeiten sind - mit Ausnahme handelsüblicher Eigentumsvorbehalte bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - nicht besichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit TEUR 24.950 (i. Vj. TEUR 24.813) den Finanzverkehr sowie mit Verbindlichkeiten verrechnete Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 3.787 (i. Vj. TEUR 2.463). Verbindlichkeiten aus dem laufenden Lieferungs- und Leistungsverkehr bestehen in Höhe von TEUR 3.005 (i. Vj. TEUR 1.133) gegenüber verbundenen Unternehmen.

Passive latente Steuern

Aus der Saldierung von aktiven und passiven latenten Steuern verbleibt ein Passivüberhang. Die Differenzen, die zu aktiven latenten Steuern führten, resultieren im Wesentlichen aus den Pensionsrückstellungen und den sonstigen Rückstellungen.

Die passiven latenten Steuern in Höhe von TEUR 6.624 (i. Vj. TEUR 9.714) resultieren aus einer Gesamtbetrachtung der Differenzen zwischen handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen des Anlage- und Umlaufvermögens sowie der Rechnungsabgrenzungsposten. Bei der Bewertung der latenten Steuern wird ein Steuersatz von 27,9 % (i. Vj. 27,9 %) zugrunde gelegt. Die Differenzen zwischen Handels- und Steuerbilanz, welche zu passiven latenten Steuern führen, resultieren im Wesentlichen aus Sachanlagen und Finanzanlagen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Aufteilung nach geographischen Märkten

TEUR	2015	2014
Deutschland	216.420	218.377
Europa	258.454	238.184
Nafta	53.593	52.287
Asien	46.200	45.453
Rest der Welt	17.697	16.606
Gesamtumsatz	592.364	570.907

Nach Tätigkeitsbereichen entfallen die Umsatzerlöse auf die Erstausrüstung mit TEUR 462.377 (i. Vj. TEUR 450.834), auf Ersatzteile mit TEUR 129.500 (i. Vj. TEUR 119.578) sowie auf Gewerbeparks mit TEUR 487 (i. Vj. TEUR 495).

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Zuschreibungen auf Finanzanlagen enthalten. Diese betreffen in Höhe von TEUR 2.800 (i. Vj. TEUR 7.438) verbundene Unternehmen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 6.378 (i. Vj. TEUR 1.499). Diese enthalten Erträge aus Anlageabgängen von TEUR 357 (i. Vj. TEUR 550), Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen TEUR 6.021 (i. Vj. TEUR 937) sowie keine Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen (i. Vj. TEUR 12).

Des Weiteren sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen Lizenzerlöse in Höhe von TEUR 9.515 (i. Vj. TEUR 8.123), Dienstleistungserlöse in Höhe von TEUR 4.450 (i. Vj. TEUR 3.712), Zuschüsse der öffentlichen Hand in Höhe von TEUR 7.165 (i. Vj. TEUR 6.749), Erträge aus Versicherungsentschädigungen in Höhe von TEUR 7.111 (i. Vj. TEUR 1.701), sowie Erträge aus Währungsumrechnungen in Höhe von TEUR 5.090 (i. Vj. TEUR 3.646) enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind periodenfremde Posten in Höhe von TEUR 296 (i. Vj. TEUR 6.828) enthalten. Davon aus Anlagenabgängen TEUR 95 (i. Vj. TEUR 187) und aus Forderungsausfällen TEUR 201 (i. Vj. TEUR 6.641). Die Aufwendungen aus Währungsumrechnungen belaufen sich auf TEUR 4.098 (i. Vj. TEUR 949).

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

In den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sind TEUR 55 periodenfremde Erträge (nach Verrechnung periodenfremder Aufwendungen) enthalten. Im Vorjahr sind periodenfremde Aufwendungen (nach Verrechnung periodenfremder Erträge) in Höhe von TEUR 382 enthalten. In den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sind Erträge für latente Steuern in Höhe von TEUR 2.550 (i. Vj. Aufwendungen in Höhe von TEUR 550) enthalten.

Sonstige Steuern

In den sonstigen Steuern sind periodenfremde Steuererträge in Höhe von TEUR 94 (i. Vj. TEUR 20 Steueraufwendungen) enthalten.

Haftungsverhältnisse

Aus der Begebung und Übertragung von Wechseln bestehen wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse, aus gewährten Bürgschaften und Vertragserfüllungsgarantien in Höhe von TEUR 98.139 (i. Vj. TEUR 53.380), davon für verbundene Unternehmen TEUR 98.139 (i. Vj. TEUR 53.380). Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung der begünstigten Unternehmen wird derzeit nicht von einer Inanspruchnahme ausgegangen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

2015 TEUR	Gesamt	Restlaufzeit < 1 Jahr	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre	Restlaufzeit > 5 Jahre
Strom- und Gaslieferverträge	17.413	2.478	14.935	0
Miet-, Pacht- und Leasingverträge	2.998	1.329	1.660	9
	20.411	3.807	16.595	9
2014 TEUR	Gesamt	Restlaufzeit < 1 Jahr	Restlaufzeit 1 - 5 Jahre	Restlaufzeit > 5 Jahre
Strom- und Gaslieferverträge	12.700	2.828	9.872	0
Miet-, Pacht- und Leasingverträge	2.888	1.211	1.561	116
	15.588	4.039	11.433	116

Darüber hinaus bestehen aus Darlehensvereinbarungen finanzielle Verpflichtungen gegenüber Tochterunternehmen in Höhe von TEUR 3.761 (i. Vj. TEUR 2.997). Darüber hinaus bestehen keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

Zum Bilanzstichtag bestehen vertragliche Verpflichtungen zum Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten in Höhe von TEUR 19.421 (i. Vj. TEUR 19.570).

Ein Mitgesellschafter hat ein Andienungsrecht über sämtliche Restanteile der Joint Venture Gesellschaften.

Sonstige Angaben

Beschäftigtenzahl

Im Jahresdurchschnitt waren folgende **Mitarbeiter** (ohne Vorstände) beschäftigt:

	2015	2014
Arbeiter	1.476	1.452
Angestellte	938	880
	2.414	2.332
Auszubildende	114	103
	2.528	2.435

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Nach § 285 Nr. 21 HGB sind Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen im Anhang zu nennen, soweit es sich nicht um Geschäfte mit und zwischen mittelbar oder unmittelbar in 100%igem Anteilsbesitz stehenden und in einen Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen handelt.

Mit nicht in 100%igem Anteilsbesitz stehenden Unternehmen der ElringKlinger-Gruppe ergaben sich im Geschäftsjahr 2015 folgende Geschäftsvorfälle:

TEUR	2015	2014
Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen und sonstige Umsatzerlöse	27.570	26.426
Lizenz Erlöse	259	2.550
Erbrachte Dienstleistungen	2.390	2.324
Werkzeugverkäufe	3.798	1.082
Bezogene Dienstleistungen und sonstiger Aufwand	14.047	17.434
Zinserträge	39	68
Zinsaufwendungen	373	507
Gewährte Darlehen am Bilanzstichtag	3.742	3.841
Andere Forderungen am Bilanzstichtag	5.380	14.093
Erhaltene Darlehen am Bilanzstichtag	24.727	22.690
Andere Verbindlichkeiten am Bilanzstichtag	2.123	752

Zudem bestehen

- Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Lehrlingsausbildung zwischen der ElringKlinger AG und der Lechler GmbH, Metzingen. Herr Walter Herwarth Lechler ist Vorsitzender des Aufsichtsrats der ElringKlinger AG und maßgeblich an der Lechler GmbH beteiligt. Die Einnahmen der ElringKlinger AG betragen im Berichtsjahr TEUR 40 (i. Vj. TEUR 34). Zum Bilanzstichtag besteht noch eine Forderung in Höhe von TEUR 15 (i. Vj. TEUR 10).

- Darlehensvertrag zwischen der Lechler GmbH und der ElringKlinger AG. Die Lechler GmbH gewährt der ElringKlinger AG Darlehen in Höhe von insgesamt TEUR 12.000. Ein Darlehen über TEUR 7.000 wird zu einem Zinssatz von 1,08 % p. a. verzinst und hat eine Laufzeit bis zum 17. August 2018, ein weiteres Darlehen über TEUR 5.000 wird zu einem Zinssatz von 1,52 % p. a. verzinst und hat eine Laufzeit bis zum 19. Juni 2017.

Derivative Finanzinstrumente

Alle Termingeschäfte sind mit inländischen Kreditinstituten, die mindestens mit „A“ (nach Standard & Poors-Klassifizierung) bewertet sind, geschlossen.

Die Ermittlung der bankbestätigten Marktwerte der Derivate erfolgt unter Anwendung anerkannter mathematischer Verfahren und auf Basis der zum Bilanzstichtag vorliegenden Marktdaten (Markt-to-Market-Methode).

Zur Reduzierung des Nickelpreis-Risikos werden Finanzderivate eingesetzt. Zum Abschlussstichtag bestanden zwei Nickel-Sicherungskontrakte über insgesamt 300 mt Nickel für den Zeitraum Juli 2015 bis Dezember 2016. Zum Abschlussstichtag ergab sich aus der Bewertung der Kontrakte ein positiver Marktwert in Höhe von TEUR 11 (i. Vj. TEUR 29) sowie ein negativer Marktwert in Höhe von TEUR 182 (i. Vj. TEUR 140). In Höhe des negativen Marktwerts wurde eine Drohverlustrückstellung gebildet. Die Ermittlung der Marktwerte erfolgte mit anerkannten mathematischen Verfahren und auf Basis der zum Bilanzstichtag vorliegenden Marktdaten (Markt-to-Market-Methode).

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Walter Herwarth Lechler Stuttgart, Vorsitzender	Geschäftsführender Gesellschafter der Lechler GmbH, Metzingen Mandate: a) n.a. b) Lechler Ltd., Sheffield/Großbritannien
Markus Siegers* Altbach, Stellvertretender Vorsitzender	Betriebsratsvorsitzender der ElringKlinger AG
Gert Bauer* Reutlingen (bis 13.5.2015)	Erster Bevollmächtigter und Kassierer der IG Metall Reutlingen/Tübingen (bis 31.1.2015) Mandate: a) Hugo Boss AG, Metzingen (bis 12.5.2015) b) BIKOM GmbH, Reutlingen
Ernst Blinzinger* Reutlingen (ab 13.5.2015)	Erster Bevollmächtigter der IG Metall Geschäftsstelle Reutlingen-Tübingen (ab 01.2.2015)
Nadine Boguslawski* Stuttgart	Tarifsekretärin für die Metall- und Elektroindustrie der IG Metall Bezirksleistung Baden-Württemberg Mandate: a) Robert Bosch Automotive Steering GmbH b) n.a.
Armin Diez* Lenningen	Leiter der Geschäftsbereiche Zylinderkopfdichtungen und Batterietechnologie/Elektromobilität der ElringKlinger AG
Klaus Eberhardt Lindau	Ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Rheinmetall AG, Düsseldorf Mandate: a) MTU Aero Engines AG, München Dürr AG, Stuttgart b) n.a.
Pasquale Formisano* Vaihingen an der Enz	Betriebsratsvorsitzender der ElringKlinger Kunststofftechnik GmbH

Rita Forst Dörsdorf (ab 13.5.2015)	Ehemaliges Vorstandsmitglied der Adam Opel AG, Rüsselsheim Mandate: a) n.a. b) Joh. Winklhofer Beteiligungs GmbH & Co.KG, München Metalsa, S.A. de C.V., Monterrey/Mexico
Dr. Margarete Haase Köln (bis 13.5.2015)	Mitglied des Vorstandes der DEUTZ AG, Köln Mandate: a) Fraport AG, Frankfurt am Main ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen b) DEUTZ (Dalian) Engine Co. Ltd., Dalian/China Deutz Engines (Shandong) Co. Ltd., Changlin/China Deutz Engine (China) Ltd. Co, Linyi/China
Paula Monteiro-Munz* Grabenstetten	Stellvertretende Betriebsratsvorsitzende der ElringKlinger AG
Prof. Hans-Ulrich Sachs Bremen	Geschäftsführender Gesellschafter der betec Umformtechnik GmbH, Adelmansfelden
Gabriele Sons Ratingen	Mitglied des Vorstands der ThyssenKrupp Elevator AG
Manfred Strauß Stuttgart	Geschäftsführender Gesellschafter der M&S messebau und service GmbH, Neuhausen a.d.F. Mandate: a) n.a. b) Pro Stuttgart Verwaltungs GmbH, Stuttgart Pro Stuttgart Verkehrsverein, Stuttgart Eroca AG, Basel
Gerhard Wick* Geislingen a. d. Steige (bis 13.5.2015)	Erster Bevollmächtigter der IG Metall Verwaltungsstelle Esslingen Mandate: a) Stihl AG, Waiblingen WMF AG, Geislingen an der Steige WRS – Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH b) n.a.

* Vertreter der Arbeitnehmer

a) Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten i. S. d. § 125 AktG

b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien i. S. d. § 125 AktG

Bezüge des Aufsichtsrats

Im Berichtsjahr betragen die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats der ElringKlinger AG TEUR 774 (i. Vj. TEUR 608). Des Weiteren wurden Reisekosten in Höhe von TEUR 0 (i. Vj. TEUR 2) erstattet.

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats verteilen sich auf die einzelnen Aufsichtsratsmitglieder wie folgt:

TEUR	fixe Bezüge		Variable Bezüge		Gesamtbezüge	
	2015	2014	2015	2014	2015	2014
Walter Herwarth Lechler	68	48	57	57	125	105
Markus Siegers	41	25	43	43	84	68
Gert Bauer	10	18	10	29	20	47
Ernst Blinzinger	16	0	18	0	34	0
Nadine Boguslawski	16	0	18	0	34	0
Armin Diez	28	18	29	29	57	47
Klaus Eberhardt	32	22	29	29	61	51
Pasquale Formisano	24	14	29	29	53	43
Rita Forst	16	0	18	0	34	0
Dr. Margarete Haase	8	14	10	29	18	43
Paula Monteiro-Munz	28	18	29	29	57	47
Prof. Hans-Ulrich Sachs	24	13	29	29	53	42
Gabriele Sons	32	19	41	11	73	29
Manfred Strauß	24	14	29	29	53	43
Gerhard Wick	8	14	10	29	18	43
Gesamtbetrag	375	237	399	372	774	608

Die dargestellte variable Vergütung spiegelt den zurückgestellten Aufwand, basierend auf den Zahlen der durchschnittlichen IFRS-Konzernergebnisse vor Steuern der letzten drei Geschäftsjahre, wider.

Vorstand

Dr. Stefan Wolf, Sindelfingen,
Vorsitzender

verantwortlich für die Konzerngesellschaften, Recht, Personal, Investor Relations, Unternehmenskommunikation und den Geschäftsbereich Ersatzteile sowie bis 31.12.2015 die Zentralbereiche Finanzen, Controlling, IT und den Geschäftsbereich Gewerbestarts, ab 23.2.2016 zusätzlich Vertrieb Erstausrüstung

Theo Becker, Metzingen

verantwortlich für die Geschäftsbereiche Zylinderkopfdichtungen, Spezialdichtungen, Kunststoffgehäusemodule/Elastomertechnik, Abschirmtechnik, Abgasnachbehandlung, E-Mobility, Werkzeugtechnologie sowie die Zentralbereiche Qualität und Umwelt, Materialwirtschaft und die Werke der ElingKlinger AG, ab 23.2.2016 zusätzlich für den Bereich Neue Geschäftsfelder

Karl Schmauder, Hülben

bis 23.2.2016 verantwortlich für den Vertrieb Erstausrüstung und den Bereich Neue Geschäftsfelder

Thomas Jessulat, Stuttgart

ab 1.1.2016 verantwortlich für die Zentralbereiche Finanzen, Controlling, IT, sowie den Geschäftsbereich Gewerbestarts

Mandate in Aufsichtsräten und sonstigen Kontrollgremien

Dr. Stefan Wolf, Sindelfingen,
Vorsitzender

Vorsitzender des Aufsichtsrats der Norma Group AG, Maintal,
Mitglied im Aufsichtsrat der ALLGAIER Werke GmbH, Uhingen,
Mitglied im Aufsichtsrat der Fielmann AG, Hamburg bis 9.7.2015,
Mitglied des Verwaltungsrats der Micronas Semiconductor Holding AG, Zürich bis 27. 3. 2015

Theo Becker, Metzingen

Mitglied im Aufsichtsrat der E.G.O. Blanc und
Fischer & Co. GmbH, Oberderdingen

Karl Schmauder, Hülben

Vorsitzender des Beirats der e-mobil BW
GmbH, Stuttgart,
und Mitglied im Beirat der Steiff Beteiligungs-
GmbH, Giengen

Bezüge des Vorstands

Die Gesamtbezüge des Vorstands betragen TEUR 5.521 (i. Vj. TEUR 5.892). Aus den langfristigen erfolgsabhängigen Vergütungen bestehen folgende aktienkursbasierte Partizipationsrechte:

Im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung wurden den Mitgliedern des Vorstands bis zum Geschäftsjahr 2013 Partizipationsrechte (sog. Stock Appreciation Rights) zugeteilt. Die Partizipationsrechte gewährten einen Anspruch auf Barausgleich, nicht jedoch auf Aktien der ElringKlinger AG. Vorgesehen war, dass jeweils zum 1. Februar eines Jahres - beginnend 2013 - jedem Vorstandsmitglied 30.000 Partizipationsrechte zugeteilt werden. Der Zuteilungspreis ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel des Börsenkurses der ElringKlinger-Aktien der letzten sechzig Börsentage vor dem Zuteilungsdatum. Voraussetzung für die Zuteilung der Partizipationsrechte war ein Eigeninvest der Vorstandsmitglieder von einem Zehntel der Anzahl der zugeteilten Partizipationsrechte in Aktien der ElringKlinger AG. Die Haltedauer der Partizipationsrechte beträgt vier Jahre. Nach Ablauf der Haltedauer kann das Vorstandsmitglied innerhalb von zwei weiteren Jahren die Rücknahme der Partizipationsrechte verlangen. Der Rücknahmepreis errechnet sich aus dem durchschnittlichen Börsenkurs der ElringKlinger Aktien der letzten sechzig Börsentage vor dem Rücknahmeverlangen. Eine Rücknahme der Partizipationsrechte kann nur verlangt werden, wenn der Rücknahmepreis 25 % über dem Zuteilungspreis liegt. Der Rücknahmepreis ist insgesamt pro Tranche auf die Höhe von zwei Jahresfixgehältern im Zeitpunkt der Rücknahme beschränkt. Den zu erwartenden künftigen Ansprüchen wird durch Bildung von Rückstellungen Rechnung getragen.

Bis zum 1. Februar 2013 sah die aktienkursbasierte Zusatzvergütung die Zuteilung von Partizipationsrechten in fünf bzw. vier Tranchen vor. Für zwei Vorstandsmitglieder erfolgte die Zuteilung im Zeitraum 1. Februar 2008 bis 1. Februar 2012, für ein Vorstandsmitglied im Zeitraum 1. Januar 2009 bis 1. Januar 2012. Der Zuteilungspreis ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel des Börsenkurses der ElringKlinger-Aktien der letzten sechzig Börsentage vor dem Zuteilungsdatum. Die Anzahl der Partizipationsrechte richtete sich nach der fixen Vergütung des jeweiligen Vorstands und dem Zuteilungspreis (Fixvergütung in Relation zum Zuteilungspreis = Anzahl der zugeteilten Aktien). Die zu gewährende Vergütung ergibt sich aus der Differenz des Rücknahmepreises, der ebenfalls aus dem Durchschnitt der letzten 60 Börsentage gebildet wird, und dem Zuteilungspreis. Zu einer Auszahlung kommt es nur dann, wenn der Aktienkurs der ElringKlinger AG stärker gestiegen ist als der Index, in dem ElringKlinger gelistet ist (MDAX), mindestens aber um 25 %. Die Vergütung ist pro Tranche auf den Betrag des Jahresfixgehaltes begrenzt. Die Haltefrist beträgt vier Jahre.

Den zu erwartenden zukünftigen Ansprüchen wird durch Bildung von Rückstellungen Rechnung getragen. Der beizulegende Zeitwert der Verpflichtungen wird auf Basis des Cox-Ross-Rubinstein-Modells bzw. Black-Scholes-Modell unter Verwendung aktueller Marktparameter ermittelt. Als risikoloser Zinssatz wurden in Abhängigkeit von der Laufzeit Zinssätze zwischen 0,06 % und 0,29 % angesetzt. Die Volatilität der Aktie in Höhe von 33,39 %, die Volatilität des Börsenindex MDAX von 15,15 % sowie die Korrelation von 20,71 % wurden über einen Vierjahreszeitraum ermittelt. Die erwartete Dividende lag bei EUR 0,55 pro Aktie.

Mit Einführung des neuen Vorstandsvergütungssystems wurde das bestehende Modell beendet, noch nicht ausübbar Tranchen bleiben unverändert bestehen.

Für das Geschäftsjahr 2015 ergeben sich die folgenden Angaben:

Ausgabezeitpunkt der Tranche	2012	2013
Anzahl ausgeübter Partizipationsrechte		
Wert ausgeübter Partizipationsrechte (TEUR)		
Anzahl der Partizipationsrechte (noch nicht ausübbar)	42.406	90.000
Durchschnittlicher Zuteilungspreis (EUR)	19,43	24,54
Durchschnittliche Restlaufzeit in Jahren	0,04	1,08
Wert der vom Vorstand gehaltenen Partizipationsrechte		
31. Dezember 2015 (TEUR)	0	184
31. Dezember 2014 (TEUR)	48	236
31. Dezember 2013 (TEUR)	69	129
31. Dezember 2012 (TEUR)	44	0

Entwicklung Pensionsrückstellungen für Mitglieder des Vorstandes

2015 TEUR	31.12.2014	Zuführung	31.12.2015
Dr. Stefan Wolf	2.203	554	2.757
Theo Becker	1.720	403	2.123
Karl Schmauder	2.322	488	2.810
Gesamt	6.245	1.445	7.690
2014 TEUR	31.12.2013	Zuführung	31.12.2014
Dr. Stefan Wolf	1.739	464	2.203
Theo Becker	1.504	216	1.720
Karl Schmauder	2.121	201	2.322
Gesamt	5.364	881	6.245

Pensionsrückstellungen und Vergütungen für ehemalige Vorstandsmitglieder

Für Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Mitgliedern des Vorstands, der Geschäftsführung verschmolzener Unternehmen sowie deren Hinterbliebenen sind TEUR 10.185 (i. Vj. TEUR 9.981) zurückgestellt. Die Gesamtbezüge früherer Vorstandsmitglieder - einschließlich der Bezüge ehemaliger Organmitglieder verschmolzener Unternehmen - betragen im Geschäftsjahr 2015 TEUR 837 (i. Vj. TEUR 826).

Auf die Angabe der **Honorare der Abschlussprüfer** wird verzichtet, da diese Angaben in einem das Unternehmen einbeziehenden Konzernabschluss enthalten sind.

Angaben gemäß § 160 Abs. 1, Nr. 8 AktG

Zum Bilanzstichtag 2015 bestehen folgende Beteiligungen an der Gesellschaft, die nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt worden sind:

1. Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

ElringKlinger AG
Max-Eyth-Straße 2
72581 Dettingen/Erms
Deutschland

2. Grund der Mitteilung

- Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
- Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
- Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
- Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name: CI Investments Inc.
Registrierter Sitz und Staat: Toronto, Ontario, Kanada

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

10.02.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	2.97 %	%	2.97 %	63.359.990
Letzte Mitteilung	3.13 %	%	3.13 %	/

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)
DE0007856023		1.884.666	%	2.97 %
Summe		1.884.666		2.97 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				%
		Summe		%

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					%
			Summe		%

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

- Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderlevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
- Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem oberstem beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
CI Financial Corp.	%	%	%
CI Investments Inc.	%	%	%

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	% (entspricht Stimmrechten)

2. Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

ElringKlinger AG
 Max-Eyth-Straße 2
 72581 Dettingen/Erms
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

- Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
- Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
- Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
- Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name: CI Financial Corp.
 Registrierter Sitz und Staat: Toronto, Ontario, Kanada

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

10.02.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	2.97 %	%	2.97 %	63.359.990
letzte Mitteilung	3.13 %	%	3.13 %	/

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)
DE0007856023		1.884.666	%	2.97 %
Summe		1.884.666		2.97 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				%
		Summe		%

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					%
			Summe		%

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

- Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
- Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem oberstem beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
CI Financial Corp.	%	%	%
CI Investments Inc.	%	%	%

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	% (entspricht Stimmrechten)

3. Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

ElringKlinger AG
 Max-Eyth-Straße 2
 72581 Dettingen/Erms
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

- Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
- Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
- Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
- Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name: Capital Guardian Trust Company
 Registrierter Sitz und Staat: Los Angeles, Kalifornien, Vereinigte Staaten von Amerika

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

22.12.2015

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	3,01 %	%	3,01 %	63359990
letzte Mitteilung	2,94 %	%	2,94 %	/

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)
DE0007856023		1904857	%	3,01 %
Summe		1904857		3,01 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Stimmrechte ab- solut	Stimmrechte in %
				%
		Summe		%

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					%
			Summe		%

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

- Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
- Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem oberstem beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
The Capital Group Companies, Inc.	%	%	%
Capital Research and Management Company	%	%	%
Capital Group International, Inc.	%	%	%
Capital Guardian Trust Company	3,01 %	%	%

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	% (entspricht Stimmrechten)

4. Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

ElringKlinger AG
Max-Eyth-Straße 2
72581 Dettingen/Erms
Deutschland

2. Grund der Mitteilung

- Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
- Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
- Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
- Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name: The Capital Group Companies, Inc.

Registrierter Sitz und Staat: Los Angeles, Kalifornien, Vereinigte Staaten von Amerika

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

03.12.2015

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	3,01 %	0 %	3,01 %	63359990
Letzte Mitteilung	2,69 %	0 %	2,69 %	/

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)	direkt (§ 21 WpHG)	zugerechnet (§ 22 WpHG)
DE0007856023	0	1909816	0 %	3,01 %
Summe		1909816		3,01 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
		Summe		%

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit / Verfall	Ausübungszeitraum / Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
			Summe		%

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

- Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
- Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem oberstem beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
The Capital Group Companies, Inc.	%	%	%
Capital Research and Management Company	%	%	%
Capital Group International, Inc.	%	%	%
Capital Guardian Trust Company	%	%	%
The Capital Group Companies, Inc.	%	%	%
Capital Research and Management Company	%	%	%
Capital Group International, Inc.	%	%	%
Capital International Ltd.	%	%	%

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	% (entspricht Stimmrechten)

5. Stimmrechtsmitteilung

Die Mondrian Investment Partners Limited, London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25.11.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 24.11.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,99% (das entspricht 3161847 Stimmrechten) betragen hat. 4,99% der Stimmrechte (das entspricht 3161847 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

6. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Holdings Limited, London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25.11.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 24.11.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,99% (das entspricht 3161847 Stimmrechten) betragen hat. 4,99% der Stimmrechte (das entspricht 3161847 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

7. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Group Limited, London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25.11.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 24.11.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,99% (das entspricht 3161847 Stimmrechten) betragen hat. 4,99% der Stimmrechte (das entspricht 3161847 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

8. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value Investment Partnership LP, Wilmington, Delaware, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25.11.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 24.11.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,99% (das entspricht 3161847 Stimmrechten) betragen hat. 4,99% der Stimmrechte (das entspricht 3161847 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

9. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value General Partner Limited, London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 25.11.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 24.11.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,99% (das entspricht 3161847 Stimmrechten) betragen hat.

4,99% der Stimmrechte (das entspricht 3161847 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

10. Stimmrechtsmitteilung

Die CI Financial Corp., Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 22.10.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 20.10.2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,13% (das entspricht 1985409 Stimmrechten) betragen hat. 3,13% der Stimmrechte (das entspricht 1985409 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

11. Stimmrechtsmitteilung

Die CI Investments Inc., Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 22.10.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 20.10.2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,13% (das entspricht 1985409 Stimmrechten) betragen hat.

3,13% der Stimmrechte (das entspricht 1985409 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

12. Stimmrechtsmitteilung

Die Black Creek Global Leaders Fund, Toronto, Ontario, Kanada hat uns am 30.10.2015 mitgeteilt, dass folgende Stimmrechtsmitteilung nicht erforderlich war und somit zurückgezogen wird:

Die Black Creek Global Leaders Fund, Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 22.10.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 20.10.2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,13% (das entspricht 1985409 Stimmrechten) betragen hat.

3,13% der Stimmrechte (das entspricht 1985409 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

13. Stimmrechtsmitteilung

Die H.K.L. Holding Stiftung, Vaduz, Liechtenstein hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 22.10.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 06.10.2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,941% (das entspricht 3132940 Stimmrechten) betragen hat.

14. Stimmrechtsmitteilung

Wir haben am 09.10.2015 folgende Mitteilung erhalten:

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i. V. m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG und § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der The Capital Group Companies, Inc., Los Angeles, CA 90071, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 6. October 2015 hat die The Capital Group Companies, Inc. die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, unterschritten. Die The Capital Group Companies, Inc. hielt an diesem Tag 2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der The Capital Group Companies, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG zugerechnet.

15. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i. V. m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG und § 22 Abs. 1 S. 2 und 3 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Research and Management Company, Los Angeles, CA 90071, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 6. Oktober 2015 hat die Capital Research and Management Company die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, unterschritten. Die Capital Research and Management Company hielt an diesem Tag 2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der Capital Research and Management Company gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und 3 WpHG zugerechnet.

16. Stimmrechtsmitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Group International, Inc., Los Angeles, CA 90071, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 6. Oktober 2015 hat die Capital Group International, Inc. die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, unterschritten. Die Capital Group International, Inc. hielt an diesem Tag 2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

2,69 % der Stimmrechte (1.703.351 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der Capital Group International, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG zugerechnet.

17. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG, § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Guardian Trust Company, Los Angeles, CA 90071, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 25. September 2015 hat die Capital Guardian Trust Company die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen an der Erms, unterschritten. Die Capital Guardian Trust Company hielt an diesem Tag 2,94 % der Stimmrechte (1.863.019 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

Von den insgesamt 2,94 % der Stimmrechte (1.863.019 Stammaktien) an der ElringKlinger AG wurden am vorgenannten Tag der Capital Guardian Trust Company 2,94 % (1.863.019 Stammaktien) gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

18. Stimmrechtsmitteilung

Die Mondrian Investment Partner Limited, London, GBR hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 28.09.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 25.09.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,15% (das entspricht 3263551 Stimmrechten) betragen hat.

5,15% der Stimmrechte (das entspricht 3263551 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

19. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Group Limited , London, GBR hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 28.09.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 25.09.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,15% (das entspricht 3263551 Stimmrechten) betragen hat.

5,15% der Stimmrechte (das entspricht 3263551 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 zuzurechnen.

20. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value General Partner Limited , London , GBR hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 28.09.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 25.09.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,15% (das entspricht 3263551 Stimmrechten) betragen hat.

5,15% der Stimmrechte (das entspricht 3263551 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 zuzurechnen.

21. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Holdings Limited , London, GBR hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 28.09.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 25.09.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,15% (das entspricht 3263551 Stimmrechten) betragen hat.

5,15% der Stimmrechte (das entspricht 3263551 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 zuzurechnen.

22. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value Investment Partnership LP, Wilmington, Delaware, USA hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 28.09.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 25.09.2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 5,15% (das entspricht 3263551 Stimmrechten) betragen hat.

5,15% der Stimmrechte (das entspricht 3263551 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 zuzurechnen.

23. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG, § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Guardian Trust Company, Los Angeles, CA 90071, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 30. Juni 2015 hat die Capital Guardian Trust Company die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, 72581 Dettingen an der Erms, Deutschland, überschritten. Die Capital Guardian Trust Company hielt am vorgenannten Tag 3,20 % der Stimmrechte (2.028.656 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

Von den insgesamt 3,20 % der Stimmrechte (2.028.656 Stammaktien) an der ElringKlinger AG wurden am vorgenannten Tag der Capital Guardian Trust Company 3,20 % (2.028.656 Stammaktien) gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet. Kein individueller Fonds hält mehr als 3 % der Stimmrechte.

24. Stimmrechtsmitteilung

Die Black Creek Investment Management Inc., Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 01.06.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 01.06.2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,05% (das entspricht 1934877 Stimmrechten) betragen hat.

3,05% der Stimmrechte (das entspricht 1934877 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

25. Stimmrechtsmitteilung

Dear Sirs

Notification pursuant to sec. 21 para 1. WpHG

Baillie Gifford & Co Edinburgh Scotland, UK

We hereby give notice, pursuant to sec. 21 para. 1 of the WpHG, that on 14 May 2015 the voting interest of Baillie Gifford & Co in ElringKlinger AG exceeded the 3 percent threshold and on this date amounted to 3.07% (this corresponds to 1,943,235 voting rights).

2.35% of these voting rights (this corresponds to 1,495,065 voting rights) are attributed to Baillie Gifford & Co in accordance with sec. 22 para. 1 sent. 1 no. 6 of the WpHG.

0.71% of these voting rights (this corresponds to 448,170 voting rights) are attributed to Baillie Gifford & Co in accordance with sec. 22 para. 1 sent. 1 no. 6 and sent. 2 of the WpHG (via Baillie Gifford Overseas Limited).

Übersetzung der o.g. Stimmrechtsmitteilung in die Deutsche Sprach:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Baillie Gifford & Co Edinburgh Scotland, UK

wir teilen Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit, dass der Stimmrechtsanteil der Baillie Gifford & Co an der ElringKlinger AG am 14. Mai 2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten und an diesem Tag 3,07 % (das entspricht 1.943.235 Stimmrechten) betragen hat.

2,35 % der Stimmrechte (das entspricht 1.495.065 Stimmrechten) sind der Baillie Gifford & Co gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

0,71 % der Stimmrechte (das entspricht 448.170 Stimmrechten) sind der Baillie Gifford & Co gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 und § 22 Abs. 1, Satz 2 WpHG zuzurechnen (über die Baillie Gifford Overseas Limited).

26. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i. V. m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG und § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir vertreten die The Capital Group Companies, Inc., Los Angeles, USA. Im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der The Capital Group Companies, Inc., teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 30. April 2015 hat die The Capital Group Companies, Inc. die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, überschritten. Die The Capital Group Companies, Inc., hielt am vorgenannten Tag 3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der The Capital Group Companies, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG zugerechnet. Kein Tochterunternehmen, dem die Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG unmittelbar anvertraut sind, hält mehr als 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG.

27. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i. V. m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG und § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir vertreten die Capital Group International, Inc., Los Angeles, USA. Im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Group International, Inc., teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 30. April 2015 hat die Capital Group International, Inc. die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, überschritten. Die Capital Group International, Inc. hielt am vorgenannten Tag 3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der Capital Group International, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG zugerechnet. Kein Tochterunternehmen, dem die Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG unmittelbar anvertraut sind, hält mehr als 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG.

28. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i. V. m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG und § 22 Abs. 1 S. 2 und 3 WpHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen und aufgrund Vollmacht unserer Mandantin, der Capital Research and Management Company, Los Angeles, USA, teilen wir Ihnen hiermit gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mit:

Am 30. April 2015 hat die Capital Research and Management Company die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG, Max-Eyth-Straße 2, 72581 Dettingen/Erms, überschritten. Die Capital Research and Management Company hielt am vorgenannten Tag 3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) der ElringKlinger AG.

3,10 % der Stimmrechte (1.965.138 Stammaktien) an der ElringKlinger AG werden der Capital Research and Management Company gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit § 22 Abs. 1 S. 2 und 3 WpHG zugerechnet. Kein Tochterunternehmen, dem die Stimmrechte nach § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG unmittelbar anvertraut sind, hält mehr als 3 % der Stimmrechte an der ElringKlinger AG.

29. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value General Partner Limited , London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 30.12.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 29.12.2014 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,01% (das entspricht 1909203 Stimmrechten) betragen hat. 3,01% der Stimmrechte (das entspricht 1909203 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

30. Stimmrechtsmitteilung

Die Atlantic Value Investment Partnership LP, Wilmington, Delaware , Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 30.12.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 29.12.2014 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,01% (das entspricht 1909203 Stimmrechten) betragen hat. 3,01% der Stimmrechte (das entspricht 1909203 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

31. Stimmrechtsmitteilung

Die Mondrian Investment Partners Limited, London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 30.12.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 29.12.2014 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,01% (das entspricht 1909203 Stimmrechten) betragen hat. 3,01% der Stimmrechte (das entspricht 1909203 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

32. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Holdings Limited , London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 30.12.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 29.12.2014 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,01% (das entspricht 1909203 Stimmrechten) betragen hat. 3,01% der Stimmrechte (das entspricht 1909203 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

33. Stimmrechtsmitteilung

Die MIPL Group Limited , London, Großbritannien hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 30.12.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 30.12.2014 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,01% (das entspricht 1909203 Stimmrechten) betragen hat. 3,01% der Stimmrechte (das entspricht 1909203 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

34. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilungen gemäß 21 Abs. 1 WpHG

Mitteilungspflichtige:

1. PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH mit Sitz in Ludwigsburg, Deutschland

2. Lechler Stiftung mit Sitz in Ludwigsburg, Deutschland

Hiermit teilen wir, die KWL Beteiligungs-GmbH, Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG namens und im Auftrag der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH und der Lechler Stiftung Folgendes mit:

1. PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH

Der Stimmrechtsanteil der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH an der ElringKlinger AG hat am 10. Dezember 2014 die Schwellen von 25%, 20%, 15%, 10%, 5% und 3% unterschritten und beträgt zu diesem Tag 0,00% (0 Stimmrechte).

2. Lechler Stiftung

Der Stimmrechtsanteil der Lechler Stiftung an der ElringKlinger AG hat am 10. Dezember 2014 die Schwellen von 3%, 5%, 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,981% (18.996.168 Stimmrechte).

Davon sind der Lechler Stiftung 28,99% (18.368.788 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen, wobei 9,21% (5.835.136 Stimmrechte) zugleich auch nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet werden.

Die der Lechler Stiftung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über die folgenden von ihr kontrollierten Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Eroca AG
- Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH
- KWL Beteiligungs-GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Lechler Stiftung Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG
- Elrena GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

35. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Mitteilungspflichtige:

1. Ingeborg Guggolz, Deutschland
2. Klaus Lothar Lechler, Deutschland
3. Volker Lechler, Deutschland
4. Marianne Lechler-Strauß, Deutschland
5. Klaus Lechler Familienstiftung, Deutschland

Hiermit teilen wir, die INLOVO GmbH, Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG namens und im Auftrag von Frau Ingeborg Guggolz, Herrn Klaus Lothar Lechler, Herrn Volker Lechler, Frau Marianne Lechler-Strauß und der Klaus Lechler Familienstiftung Folgendes mit:

1. Ingeborg Guggolz

Der Stimmrechtsanteil von Frau Ingeborg Guggolz an der ElringKlinger AG hat am 09. September 2014 die Schwellen von 25%, 20%, 15%, 10%, 5% und 3% unterschritten und beträgt zu diesem Tag 0,00% (0 Stimmrechte).

2. Klaus Lothar Lechler

Der Stimmrechtsanteil von Herrn Klaus Lothar Lechler an der ElringKlinger AG hat am 09. September 2014 die Schwellen von 25%, 20%, 15%, 10%, 5% und 3% unterschritten und beträgt zu diesem Tag 0,00% (0 Stimmrechte).

3. Volker Lechler

Der Stimmrechtsanteil von Herrn Volker Lechler an der ElringKlinger AG hat am 09. September 2014 die Schwellen von 25%, 20%, 15%, 10%, 5% und 3% unterschritten und beträgt zu diesem Tag 0,00% (0 Stimmrechte).

4. Marianne Lechler-Strauß

Der Stimmrechtsanteil von Frau Marianne Strauß-Lechler an der ElringKlinger AG hat am 09. September 2014 die Schwellen von 25%, 20%, 15%, 10%, 5% und 3% unterschritten und beträgt zu diesem Tag 0,04% (23.800 Stimmrechte).

5. Klaus Lechler Familienstiftung

Der Stimmrechtsanteil der Klaus Lechler Familienstiftung an der ElringKlinger AG hat am 09. September 2014 die Schwellen von 3%, 5%, 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Klaus Lechler Familienstiftung 9,45% (5.990.178 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und weitere 19,55% (12.388.610 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Die der Klaus Lechler Familienstiftung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über die folgenden von ihr kontrollierten Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- INLOVO GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Klaus Lechler Familienstiftung Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG
- Elrena GmbH

36. Stimmrechtsmitteilung

Die Klinger B.V., Rotterdam, Niederlande hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 11.08.2014 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, Deutschland am 22.12.2006 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,9998958% (das entspricht 959980 Stimmrechten) betragen hat.

37. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Mitteilungspflichtige:

1. Eroca AG, Basel, Schweiz
2. Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH, Ludwigsburg, Deutschland
3. KWL Beteiligungs-GmbH, Ludwigsburg, Deutschland
4. PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH, Ludwigsburg, Deutschland

Hiermit teilen wir, die KWL Beteiligungs-GmbH, Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG im eigenen Namen sowie namens und im Auftrag der Eroca AG, der Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH und der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH Folgendes mit:

1. Eroca AG

Der Stimmrechtsanteil der Eroca AG an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Eroca AG 19,80% (12.546.652 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Eroca AG Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Elrena GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

2. Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH

Der Stimmrechtsanteil der Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01 % (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH 9,20% (5.832.136 Stimmrechte) nach § 22

Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und weitere 19,23% (12.181.215 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Die der Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über das folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, dessen Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Eroca AG

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Elrena GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

3. KWL Beteiligungs-GmbH

Der Stimmrechtsanteil der KWL Beteiligungs-GmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der KWL Beteiligungs-GmbH 9,78% (6.197.573 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und 28,43% (18.010.351 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Dabei werden von den 28,43%, die der KWL Beteiligungs-GmbH nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet werden, 9,20% (5.832.136 Stimmrechte) zugleich auch nach § 22 Abs. Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Die der KWL Beteiligungs-GmbH nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über die folgenden von ihr kontrollierten Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Eroca AG
- Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der KWL Beteiligungs-GmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG
- Elrena GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

4. PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH

Der Stimmrechtsanteil der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwelle von 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,997% (19.006.168 Stimmrechte).

Davon sind der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH 29,01% (18.378.788 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen, wobei 9,79% (6.200.573 Stimmrechte) zugleich auch nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet werden.

Die der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über die folgenden von ihr kontrollierten Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Eroca AG
- Klaus Lechler Beteiligungs-GmbH
- KWL Beteiligungs-GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der PAUL LECHLER STIFTUNG gGmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG
- Elrena GmbH
- Lechler Beteiligungs-GmbH

38. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Mitteilungspflichtige:

1. Lechler Beteiligungs-GmbH, Stuttgart, Deutschland
2. INLOVO GmbH, Ludwigsburg, Deutschland

Hiermit teilen wir, die Lechler Beteiligungs-GmbH, Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG im eigenen Namen sowie namens und im Auftrag der INLOVO GmbH Folgendes mit:

1. Lechler Beteiligungs-GmbH

Der Stimmrechtsanteil der Lechler Beteiligungs-GmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Lechler Beteiligungs-GmbH 19,55% (12.388.610 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, wurden dabei der Lechler Beteiligungs-GmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG
- Elrena GmbH

2. INLOVO GmbH

Der Stimmrechtsanteil der INLOVO GmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 10%, 15%, 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der INLOVO GmbH 9,45% (5.990.178 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und weitere 19,55% (12.388.610 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen.

Die der INLOVO GmbH nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über das folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, dessen Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Lechler Beteiligungs-GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der INLOVO GmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG

- Elrena GmbH

39. Stimmrechtsmitteilung

Stimmrechtsmitteilung gemäß § 21 Abs. 1 WpHG

Mitteilungspflichtige:

1. Elrena GmbH, Basel, Schweiz

2. Stiftung Klaus Lechler, Basel, Schweiz

Hiermit teilen wir, die Elrena GmbH, Ihnen gemäß § 21 Abs. 1 WpHG im eigenen Namen sowie namens und im Auftrag der Stiftung Klaus Lechler Folgendes mit:

1. Elrena GmbH

Der Stimmrechtsanteil der Elrena GmbH an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Elrena GmbH 0,02% (14.000 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und weitere 19,24% (12.190.751 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen. Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Elrena GmbH Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG

- Lechler Beteiligungs-GmbH

2. Stiftung Klaus Lechler

Der Stimmrechtsanteil der Stiftung Klaus Lechler an der ElringKlinger AG hat am 13. Juni 2014 die Schwellen von 20% und 25% überschritten und beträgt zu diesem Tag 29,01% (18.378.788 Stimmrechte).

Davon sind der Stiftung Klaus Lechler 9,76% (6.188.037 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG und weitere 19,24% (12.190.751 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zuzurechnen. Die der Stiftung Klaus Lechler nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechneten Stimmrechte werden dabei über das folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, dessen Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG 3% oder mehr beträgt, gehalten:

- Elrena GmbH

Von folgenden Aktionären, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% oder mehr beträgt, werden dabei der Stiftung Klaus Lechler Stimmrechte nach § 22 Abs. 2 Satz 1 WpHG zugerechnet:

- Eroca AG

- Lechler Beteiligungs-GmbH

40. Stimmrechtsmitteilung

Lechler GmbH, Metzingen, Deutschland, hat uns nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an unsere Gesellschaft am 28.12.2012 die Schwelle von 10% überschritten hat und zu diesem Tag 10,0127% (6.344.046 Stimmrechte) beträgt.

41. Stimmrechtsmitteilung

ElringKlinger erhielt am 14. Mai 2010 von Walter Herwarth Lechler die folgende Mitteilung:

„Hiermit teile ich Ihnen gemäß § 21, Abs. 1 WpHG mit, dass mein Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG am 11. Mai 2010 die Schwelle von 25% unterschritten hat und zu diesem Tag 23,697% (13.649.420 Stimmrechte) beträgt.

Davon sind mir 10,394% (5.987.000 Stimmrechte) nach § 22, Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG zuzurechnen.

Mir zugerechnete Stimmrechte werden dabei über folgende von mir kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der ElringKlinger AG jeweils 3% und mehr beträgt, gehalten: Lechler GmbH, Metzingen.

Konsolidierungskreis

Die ElringKlinger AG erstellt den Konzernabschluss als oberstes Mutterunternehmen für den größten und kleinsten Kreis von einzubeziehenden Unternehmen.

Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex

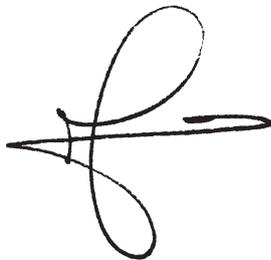
Vorstand und Aufsichtsrat haben eine Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex i. d. F. vom 5. Mai 2015 abgegeben und am 4. Dezember 2015 auf der Internetseite der ElringKlinger AG veröffentlicht. Diese Entsprechenserklärung wird auf der Internetseite der ElringKlinger AG den Aktionären dauerhaft zugänglich gemacht.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, den zum 31. Dezember 2015 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 34.848 zur Ausschüttung einer Dividende von EUR 0,55 je Aktie zu verwenden.

Dettingen/Erms, 23.März 2016

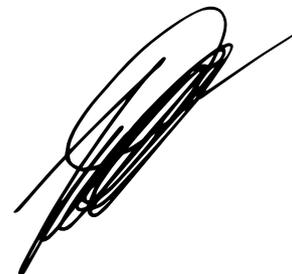
Der Vorstand



Dr. Stefan Wolf
Vorsitzender



Theo Becker



Thomas Jessulat

Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Gesellschaft, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst wurde, haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst wurde, der ElringKlinger AG, Dettingen/Erms, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Stuttgart, 23. März 2016

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

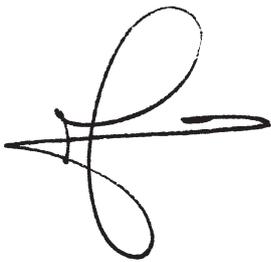
Marbler
Wirtschaftsprüfer

Göhner
Wirtschaftsprüfer

Versicherung der gesetzlichen Vertreter gemäß §§ 264 Abs. 2 Satz 3 und 289 Abs. 1 Satz 5 HGB

"Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ElringKlinger AG vermittelt und im Lagebericht, der mit dem Lagebericht des Konzerns zusammengefasst ist, der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der ElringKlinger AG so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der ErlingKlinger AG beschrieben sind."

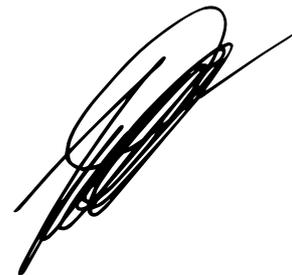
Dettingen/Erms, den 23. März 2016
Der Vorstand



Dr. Stefan Wolf
Vorsitzender



Theo Becker



Thomas Jessulat



ElringKlinger AG
Max-Eyth-Straße 2
D-72581 Dettingen/Erms